Herbol-Anti-Graffiti Primer

Wasserverdünnbare, farblose Spezialgrundierung für die optimale Untergrundvorbehandlung

I. Werkstoffbeschreibung

Farblose Spezialgrundierung auf Basis von Acrylatharzen zur Reduzierung der Saugfähigkeit von unbehandelten und porösen mineralischen Untergründen im Herbol Graffiti-Schutz-System. Für die Anwendung im Aussenbereich.

Werkstoffbeschreibung

Art des Werkstoffes	Farblose, wässerige Grundierung auf Acrylatbasis.
Farbtöne	Farblos
Glanzgrad	Seidenmatt
Dichte	1,04 kg/l (Mittelwert)
Zusammensetzung (gemäss VdL)	Polyacrylatharz, Siliciumdioxid, Alkohole, Glykole, Ester, Wasser, Additive, Konservierungsmittel
VOC-Gehalt	VOC-frei (VOC-Verordnung Schweiz)
Produkt-Code Farben und Lacke	M-GP 03
Packungsgrössen	2,5 l
Lager- und Transportvorschriften	UN:- Entsprechend den örtlichen Vorschriften lagern. Von Hitze und direkter Sonneneinstrahlung fernhalten. Hinweise auf dem Etikett beachten.
Gefahrenkennzeichnung	Entfällt Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

II. Verarbeitungshinweise
Alle Beschichtungen und erforderlichen Vorarbeiten richten sich stets nach dem Objekt, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3, Maler- und Lackierarbeiten.
Achtung: Oberflächen nicht behandeln bei direkter Sonnenbestrahlung, bei Regen, starkem Wind sowie bei Nebel oder Tau.

Verarbeitungshinweise

Auftragsverfahren	Streichen, rollen.
Verdünnungsmittel	Unverdünnt verarbeiten.
Verarbeitungstemperatur	Während der Verarbeitungs- und Trockenzeit soll eine Temperatur von +5°C nicht unterschritten, eine rel. Luftfeuchtigkeit von 70% nicht überschritten werden.
Trockenzeiten (bei 23 °C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit)	Staubtrocken nach ca. 2 Stunden, überarbeitbar nach ca. 15 Stunden.
Verbrauch	70-130 ml/m^2 pro Beschichtung, je nach Beschaffenheit und Saugfähigkeit des Untergrundes.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Lagerung	Bei gut verschlossenen Gebinden und sachgemässer Lagerung ca. 1 Jahr haltbar. Frostfrei lagern.

III. Beschichtungsaufbauten
Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Auf Grund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen.

Wichtiger Hinweis
Die Weiterbehandlung/Entfernung von Farbschichten wie Schleifen, Schweissen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen. Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.

Beschichtungsaufbauten

UNTERGRUNDVORBEREITUNG	
Allgemeine Untergrunderfordernisse	Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig sowie frei von Ausblühungen, Algen, Moos, Pilzbefall, Mehlkornschichten Sinterschichten und Trennmitteln sein.
Allgemeine Untergrundvorbereitung	Reinigen des Untergrundes von Verschmutzungen, Russ und kreidenden Bestandteilen. Fehlstellen, Löcher und Beschädigungen mit geeignetem Material ausbessern, evtl. vorhandene Nachputzstellen fluatieren.
GRUNDBESCHICHTUNG	
Kalksandstein (nur frostbeständige Vormauersteine)	Das Kalksandstein-Mauerwerk muss frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein. Die Mauerfugen müssen rissfrei, trocken, fest und frei von Salzen und Ausblühungen sein. Die Beschichtung darf frühestens drei Monate nach Fertigstellung des Sichtmauerwerks aufgebracht werden. BFS-Merkblatt Nr. 2 beachten. Eine Grundbeschichtung mit Anti-Graffiti Primer.
Klinker (nur saugfähige, nicht glasierte)	Hinweis: Aufgrund von unterschiedlichen Klinkern, deren Eigenschaften und Inhaltsstoffen, sind Verfärbungen in der Beschichtung nicht auszuschliessen. Eine Beanstandung kann daraus nicht abgeleitet werden. Bitte beachten Sie hierzu auch die Verarbeitungshinweise im Technischen Merkblatt für Anti-Graffiti Finish. Eine Grundbeschichtung mit Anti-Graffiti Primer.
Beton	Bitte beachten Sie hierzu die Verarbeitungshinweise im Technischen Merkblatt für Anti-Graffiti Finish. Eine Grundbeschichtung mit Anti-Graffiti Primer.

ZWISCHEN- UND SCHLUSSBESCHICHTUNG	
für alle oben genannten Untergründe	Eine gleichmässige Beschichtung mit Anti-Graffiti Finish*

* Bitte beachten Sie das entsprechende aktuelle Technische Merkblatt.

6.201 Herbol-Anti-Graffiti Primer
Fassadenbeschichtungen
Graffiti-Schutzsystem

Entsorgungshinweise
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach EU-Abfallschlüssel Nr. 080112 entsorgt werden.

www.herbol.ch

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen.

Ausgabe: März 2012
Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

AkzoNobel
Akzo Nobel Coatings AG
Täschmattstrasse 16
CH-6015 Luzern
Telefon +41 41 268 14 14
Telefax +41 41 268 13 18
E-mail info@herbol.ch
www.herbol.ch

Herbol
schnell - sicher - preiswert